



Newsletter 03/2018

Liebe Schiedsrichterkolleginnen und – kollegen,

in diesem Newsletter möchten wir einige Fragen, die wir in den letzten Wochen bekommen haben, beantworten und auch eine Information zum Einsatz des 4.Spielers in der 1.Bundesliga weitergeben.

1. Einsatz des 4. Spielers in der 1.Bundesliga

Er muss im 5. oder 6. Spiel auf den Positionen A1 oder A2 bzw. B1 oder B2 zum Einsatz kommen. Zusätzlich darf er im Doppel eingesetzt werden. Jener Spieler, den er ersetzt, darf im Doppel nicht eingesetzt werden.

2. Einsatz der 4. Spielerin in der 1.Bundesliga

Sie muss im 5., 6. oder 7. Spiel zum Einsatz kommen. Zusätzlich darf sie im Doppel eingesetzt werden. Jene Spielerin, die sie ersetzt, darf im Doppel nicht eingesetzt werden

Schiedsrichterprüfungen:

Folgende nationale Prüfungen finden im ersten Halbjahr 2018 statt:

- **Nationale Schiedsrichterprüfung:**
Do, 10.05.2018, 13:30 Uhr in Salzburg
- **Nationale Oberschiedsrichterprüfung:**
Samstag 23.06.2018, 10:00 in St. Pölten

Allgemeine Fragen:

- Darf in einem Mannschaftsbewerb eine andere Person als der Mannschaftsführer bzw. der Spieler selbst ein Time Out verlangen, wenn der Spieler, der auch Mannschaftsführer ist, gerade spielt?

Ja, da in diesem Moment die Aufgaben durch den vorgesehenen Mannschaftsführer nicht wahrgenommen werden können und diese an andere Personen auf der Bank übertragen werden können.

- Wer darf in einem Mannschaftsspiel auf der Bank sitzen bzw. wer bestimmt das?

In einem Mannschaftsspiel darf jede Person Platz nehmen, die auch die Berechtigung hat im Spielbereich zu sein. Es gibt hier keine Einschränkung. In Turnieren wird die Anzahl der Plätze vor Beginn durch den Oberschiedsrichter bestimmt.

- Dürfen Zuschauer bei einem Mannschaftsspiel auch die Spieler beraten?

Zuschauer, die auf der "Bank" Platz nehmen dürfen, können auch coachen.

- Wenn sich ein Spieler vor dem Match mit seinem Gegner nicht einspielen will, muss er das ja nicht, aber: darf sich der andere Spieler dann mit jemand anderem



einspielen? (z.B. mit einem Mannschaftskollegen oder überhaupt mit jemand anderem)

Die Einspielzeit von 2 Minuten steht den Spielern des vorgesehenen Spieles zu. Sollte ein Spieler sich weigern einzuspielen, so ist dies sportlich zwar nicht fair, aber kann nicht erzwungen werden. In diesem Fall würde das Spiel sofort beginnen.

- Muß in einem BL-Spiel der Name des Ersatzspielers (sofern überhaupt erlaubt) vor Spielbeginn auf dem Spielbericht vermerkt sein?

"2.4 Spielformat (1. BL): Der Einsatz von einem 4. Spieler pro Mannschaft und Mannschaftsspiel ist gestattet. Der 4. Spieler muss bis spätestens nach dem 3. Einzel dem Schiedsrichter bekannt gegeben werden." Wie unter 2.4. ersichtlich, ist der 4. Spieler spätestens nach dem 3. Einzel bekanntzugeben.

- Ist es einem Spieler (normaler Bewerb - keine körperliche Behinderung) erlaubt, mit einem Handschuh zu spielen bzw. mit einem Handschuh, bei dem die Finger ausgeschnitten sind?

Wie unter 3.2.2.1 aufgelistet ist es nicht Teil der Spielbekleidung und muss vom Oberschiedsrichter genehmigt werden. Dies kann nur im Einzelfall beurteilt werden.

- Wie ist ein Schlag zu werten, bei dem der Ball zwar mit der Schlägerhand geschlagen wurde, aber dabei nicht mit dem Schläger, sondern mit einer Stelle der Hand unterhalb des Handgelenks, auf der sich ein Verband oder ein Pflaster (oder oben erwähnter Handschuh) befand?

Sollte ein Spieler einen Verband oder ein Pflaster an der Schlägerhand haben, so ist dies Teil der Schlägerhand. Sollte das Tragen des Handschuhs vom Oberschiedsrichter erlaubt worden sein, so ist auch dieser Teil der Schlägerhand.

Für weitere Fragen stehe ich gerne zur Verfügung,
Werner Thury
ÖTTV-Schiedsrichterreferent
w.thury@oettv.org
0699 11032189